

Gemeinde St. Roman

www.st-roman.at

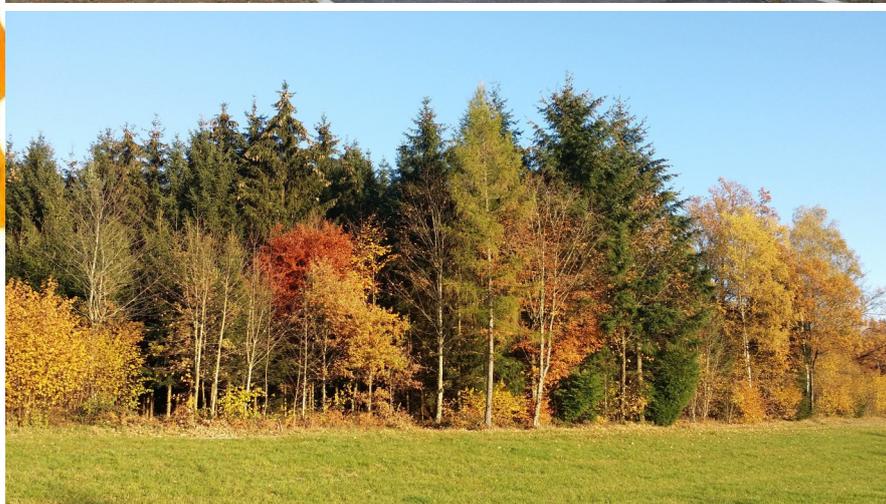
GEMEINDEZEITUNG

Folge 3 - 2021

Zugestellt durch Post.at
Amtliche Mitteilung

Aus dem Inhalt:

- Seite 2:
Bürgermeister
- Seite 3:
Aus dem Gemeinderat
- Seite 4:
LT-GR-BGM-Wahl
- Seite 5:
**Volksbegehren
Badkartenförderung
„Gelber Sack“**
- Seite 6:
**Aus dem Gemeindeamt-
Stellenausschreibung**
- Seite 7:
Ferienpass
- Seite 8 und 9:
Aus der Gemeindechronik
- Seite 9:
Tag der Älteren
- Seite 10:
**Bauarbeiten VS St. Roman
Erweiterung Kindergarten**
- Seite 11:
**Gehweg Jetzingerdorf
Aus der MS Münzkirchen**
- Seite 12:
Gesunde Gemeinde
- Seite 13:
**Tagesbetreuung-Senioren
Freie Wohnung**
- Seite 14, 15, 16, 17, 18 u. 19:
Aus den Feuerwehren
- Seite 20:
Zivilschutz
- Seite 21:
**JRK Münzkirchen/
St. Roman**
- Seite 21 und 22:
Rotes Kreuz
- Seite 23:
SHV Schärding
- Seite 24, 25, 26 und 27:
Sport
- Seite 28:
**Silofoliensammlung
Verbrennung von Müll**
- Seite 29:
**BAV
Fundamt**
- Seite 29, 30, 31 und 32:
Dies & Das
- Seite 32:
**Sprechtage Notarin
Abfallplaner**



Fotos: Gemeinde St. Roman

Bürgermeister

Geschätzte Gemeindebevölkerung!

Die vergangenen Wochen waren für uns eine große Herausforderung. Mit der Errichtung des Gehweges nach Jetzingerdorf und der Schulsanierung konnten zwei arbeitsreiche Projekte realisiert werden und mittlerweile wurde die Kindergartenerweiterung begonnen. Auch sonst wurden einige wichtige Entscheidungen im Gemeinderat getroffen.

Keine einfache Sache war die Schulsanierung und doch hat sie gut funktioniert. Da die Hauptarbeiten in den Ferien zu erledigen waren, war ein sehr enges Zeitfenster einzuhalten und es bedurfte einer sehr straffen Planung und guten Koordination, damit alle Firmen rechtzeitig ihre Arbeiten erledigen konnten.

Dies ist uns auch gelungen und mein Dank gilt dem Architekturbüro Bauböck für die umsichtige Bauleitung und vor allem allen beteiligten Firmen für ihre zuverlässige Arbeit. Obwohl bei der Sanierung so manche Überraschung zu Tage getreten ist, die vorher nicht zu sehen war, sind bis auf die Arbeiten beim Spielplatz und die Einzäunung alle Gewerke fertig.

Ebenso kann sich das Ergebnis bei der Sanierung des Güterweges Prackenberg mit der Errichtung des Gehweges nach Jetzingerdorf sehen lassen. Da im Siedlungsgebiet viele Leitungen und Einbauten vorhanden sind, ist ein solches Projekt sehr arbeitsintensiv. Mit dem Einsatz eines neuen Systems bei der Bankettbefestigung soll die Sicherheit aller Verkehrsteilnehmer, ob Fußgänger, Radfahrer oder PKW's sichergestellt werden und auch ein Ausschwemmen bei Starkregen verhindert werden. Mein Dank gilt allen Firmen, dem WEV Innviertel und den Bauhofmitarbeitern für ihre Arbeit sowie den Anrainern für die Geduld während der Bauzeit.

Seit Ende August wird auch beim Kindergarten fleißig gearbeitet, die Baumeisterarbeiten sind bereits fast fertig und in Kürze werden die Holzfertigteile aufgestellt. Da heuer bereits 58 Kinder den Kindergarten besuchen, ist die 3. Gruppe bereits in Be-

trieb und im Bewegungsraum untergebracht, der vom Kindergartenteam sehr liebevoll gestaltet wurde und als Provisorium fast nicht erkennbar ist.

Eine besonders positive Nachricht erreichte uns Anfang August. Bereits im Frühjahr 2020 wurde von der Fiber Service OÖ. ein Projekt für den Glasfaserausbau eingereicht. Jetzt wurde die Förderzusage schriftlich bestätigt. Dies bedeutet, dass in den nächsten 3 Jahren das gesamte Gemeindegebiet mit Glasfaser ausgebaut wird. Damit wird diese wichtige Infrastruktur in absehbarer Zeit für alle zugänglich!

Im Gemeinderat wurde auch ein weiteres wichtiges Projekt für die kommenden Jahre beschlossen. Mit dem Ankauf eines Grundstückes für die Feuerwehr St. Roman kann der Grundstein für die Planungsarbeiten des dringend notwendigen Neubaus gelegt werden. Etwa 100 Meter östlich des bisherigen Standortes konnte mit zwei Grundeigentümern eine Einigung betreffend dem Erwerb einer Fläche von ca. 3.300 m² getroffen werden.

Großes Interesse erfreute sich auch wieder der heurige Ferienpass. Viele Organisationen und Vereine beteiligten sich, damit ein abwechslungsreiches Programm angeboten werden konnte, dass vom Familienausschuss koordiniert wurde.

Am 3. September fand die letzte Sitzung des Gemeinderates dieser Periode statt. Ich möchte mich bei allen Gemeinderatsmitgliedern sehr herzlich für ihr Engagement und die gute Zusammenarbeit bedanken. Mein besonderer Dank gilt vor allem jenen Mitgliedern, die jetzt ausscheiden.

Am 26. September wird entschieden, wer in Zukunft die Geschicke der Gemeinde leiten soll und welche Entscheidungsträger dem Gemeinderat angehören sollen.

Ich ersuche euch von eurem Recht Gebrauch zu machen und möchte auch auf die Möglichkeit der Briefwahl hinweisen, falls jemand an diesem Tag verhindert ist.

Bgm. Siegfried Berlinger

Aus dem Gemeinderat

Bericht über die Gemeinderatssitzung vom 03. September 2021:

Straßenbauprogramm BA 04 - Finanzierungsplan

Beim Land OÖ. wurde ein Antrag auf Gewährung von Bedarfszuweisungsmittel für das Straßenbauprogramm 2021 bis 2022 eingebracht und folgender Finanzierungsplan vom Gemeinderat genehmigt:

Mittelherkunft	2021	2022	Gesamt
Bundesmittel (KIG)	58.000		58.000
Bundesmittel (KIG)	25.000		25.000
Landesmittel	27.000	27.000	54.000
BZ-Sonderzuschuss	29.000		29.000
Summe	139.000	27.000	166.000

Mit diesen Mitteln soll die Sanierung der Gemeindestraße Obermühle erfolgen, sowie in der Sonnenweide die Asphaltierung durchgeführt werden.

Beschluss: einstimmig

Volksschulsanierung

Für die Schulsanierung wurde der Finanzierungsplan adaptiert. Statt den ursprünglich vorgesehenen Eigenmittel in Höhe von € 123.054 wird der Darlehensanteil aufgestockt. In Summe wird ein Darlehen in Höhe von € 326.054,- mit einer Laufzeit von 15 Jahren benötigt.

Der Gemeinderat beschloss die Vergabe der Einfriedungsarbeit (Zaun) an die Fa. GFG aus Grieskirchen.

Beschlüsse: einstimmig

Erweiterung Kindergarten

Die Vergabe der Sanitär- und Heizungsarbeiten beim Kindergarten erfolgte an die Fa. Königseder aus St. Agatha.

Beschluss: einstimmig

Amtsgebäudeadaptierung Liftzubau

Für die Adaptierung des Gemeindeamtes im Rahmen des Liftanbaus wurden folgende Gewerke vergeben:

Baumeisterarbeiten: Fa. Stern
 Elektroarbeiten: Fa. Schmid
 Stahlbauarbeiten: Fa. Fill

Beschlüsse: einstimmig

Grundstücksankauf FF-Depot St. Roman/Steinerzaun

Dem Gemeinderat wurde ein Teilungsplan des Geometer DI. Strauss betreffend dem Ankauf eines Grundstückes für das neue Feuerwehrhaus St. Roman/Steinerzaun präsentiert. In Summe wird eine Fläche von 3.278 m² angekauft.

Für diese Grundstück bedarf es auch einer Änderung des Flächenwidmungsplanes und der Gemeinderat beschloss die Einleitung des Änderungsverfahrens.

Beschlüsse: einstimmig

Errichtung Infrastruktur - Baulandprojekt Altendorf

Mit der Errichtung der Infrastruktur (Wasser, Kanal, Straße) beim Baulandprojekt Altendorf Zentrum wurde die Fa. Swietelsky beauftragt. Mit den Arbeiten soll noch heuer begonnen werden.

Beschluss: einstimmig

Stellenausschreibung Amtsleiter

Auf Grund der anstehenden Versetzung in den Ruhestand wird der Dienstposten der Amtsleitung ausgeschrieben. Infos Seite 6.

Beschluss: einstimmig

Erweiterung Wasserleitung

Der Gemeinderat hat die Arbeiten für die Erweiterung der Wasserleitung in Aschenberg vergeben. Die Bohrung soll von der Fa. Hauer in Lambrechten durchgeführt werden.

Beschluss: einstimmig

LT-GR-BGM-Wahl

Landtags-, Gemeinde- rats- und Bürgermeister- wahl:

Sonntag, 26. Sept. 2021
Volksschule St. Roman
7:30 bis 14:00 Uhr

Anfang September hat jeder Wähler die „Amtliche Wahlinformation“ per Post zugestellt bekommen.

Nehmen Sie zur Wahl den personalisierten Abschnitt der amtlichen Wahlinformation sowie einen amtlichen Lichtbildausweis (Reisepass, Personalausweis oder Führerschein) mit.

Wenn Sie am Wahltag nicht in Ihrem Wahllokal wählen können, dann beantragen Sie am besten eine Wahlkarte für die Briefwahl.

Es gibt drei Möglichkeiten Ihre **Wahlkarte** zu beantragen:

- ◆ **persönlich am Gemeindeamt bis spätestens Freitag, 24. September 2021, 12:00 Uhr**
- ◆ schriftlich mit der personalisierten Anforderungskarte mit Rücksendekuvert oder elektronisch im Internet über www.wahlkartenantrag.at

Folgende Identitätsnachweise werden online akzeptiert:

- ◆ Bürgerkarte / Handy-Signatur
- ◆ Antragscode (dieser wird Ihnen mit der amtlichen Wahlinformation zugestellt)
- ◆ Reisepassnummer (österr. Reisepass)
- ◆ Gescannter Lichtbildausweis (z.B. Reisepass, Personalausweis, Führerschein)

Beantragen Sie Ihre Wahlkarte möglichst frühzeitig! **Wahlkarten können nicht per Telefon beantragt werden!** Die Zustellung der Wahlkarte erfolgt mittels eingeschriebener Briefsendung (auch bei Antrag mit Bürgerkarte oder Handysignatur) auf Ihre angegebene Zustelladresse.

EU-Bürger haben das Wahlrecht für die Gemeinde- und Bürgermeisterwahl in der Hauptwohnsitzgemeinde, nicht jedoch für die Landtagswahl.

Die ausgefüllte und unterzeichnete Wahlkarte muss spätestens am 26. September 2021 um 14:00 Uhr im Wahllokal in der Volksschule eingelangt sein, kann aber auch vorab am Gemeindeamt abgegeben werden. Das Wählen mit Wahlkarte in einer anderen Gemeinde ist nicht möglich!



Volksbegehren

Volksbegehren vom 20. bis 27. September 2021

Sie haben die Möglichkeit, folgende Volksbegehren zu unterstützen:

- ◆ Notstandshilfe
- ◆ Kauf Regional
- ◆ Impfpflicht: Notfalls JA
- ◆ Impfpflicht: Striktes NEIN

Personen, die bereits eine Unterstützungserklärung für ein Volksbegehren abgegeben haben, können für diese Volksbegehren keine Eintragung mehr vornehmen, da eine geleistete Unterstützungserklärung bereits als gültige Eintragung zählt.

Mit der Handy-Signatur können Sie online bis zum 27. September 2021, 20 Uhr, die Volksbegehren unterstützen.

In der Gemeinde St. Roman können Eintragungen zu folgenden Zeiten vorgenommen werden:

Montag,	20. September 2021,	von 07.00 bis 16.00 Uhr
Dienstag,	21. September 2021,	von 07.00 bis 20.00 Uhr
Mittwoch,	22. September 2021,	von 07.00 bis 16.00 Uhr
Donnerstag,	23. September 2021,	von 07.00 bis 20.00 Uhr
Freitag,	24. September 2021,	von 07.00 bis 16.00 Uhr
Samstag,	25. September 2021,	von 09.00 bis 11.00 Uhr
Sonntag,	26. September 2021,	geschlossen
Montag,	27. September 2021,	von 07.00 bis 16.00 Uhr

Badekartenförderung

Da die Badesaison 2021 vorbei ist, wollen wir darauf hinweisen, dass es eine 50 % Förderung auf Saisonkarten für Kinder und Jugendliche gibt.

Gefördert werden Saisonkarten für Kinder und Jugendliche im Alter zwischen 6 und 18 Jahren.

Der Betrag kann auch auf eine Familienkarte angerechnet werden. (zB. die Saisonkarte des Kindes kostet 15,-, Euro eine Familienkarte

kostet 65,- Euro, hier werden 7,50 Euro pro Kind im Alter zwischen 6 und 18 Jahren rückerstattet.)

Wie komme ich zu meiner Förderung?

Einfach Saisonkarte kaufen, dann mit dieser oder mit dem Zahlungsbeleg zur Gemeinde kommen und nach Ende der Badesaison wird der Betrag ausbezahlt bzw. überwiesen.

Auf Bade- bzw. Saisonkarten von Erwachsenen gibt es keine Ermäßigung!

„Gelber Sack“

Die Auslieferung der „Gelben Säcke“ durch die Firma wash away ist abgeschlossen.

Jene Haushalte, die keine „Gelben Säcke“ bekommen haben, können sich im Gemeindeamt eine Rolle abholen.



Aus dem Gemeindeamt - Stellenausschreibung

Aufgrund des Gemeinderatsbeschlusses vom 03. September 2021 wird von der Gemeinde St.Roman gemäß § § 8 und 9 Oö. Gemeindegeld- und Gehaltsgesetzes 2002 (OÖ GDG 2002) idgF folgender Dienstposten zur Besetzung öffentlich ausgeschrieben:

Amtsleiter/Amtsleiterin des Gemeindeamtes St.Roman

Die Einreihung und Entlohnung erfolgt nach dem Oö. Gemeindegeld- und Gehaltsgesetz und der OÖ. Einreihungsverordnung in die Funktionslaufbahn GD 11.1, Vollbeschäftigung mit 40 Wochenstunden als Vertragsbedienstete/r.

Die Bestellung zur Amtsleiterin/zum Amtsleiter erfolgt vorerst befristet auf 3 Jahre. Im Anschluss daran sind Weiterbestellungen möglich, die jeweils auf 5 Jahre zu befristen sind.

Zu den wesentlichen Aufgaben gehören:

- ◆ Leitung und selbständige Führung des Gemeindeamtes, sowie Dienstaufsicht über die gesamte Verwaltung und alle Dienststellen der Gemeinde Ansprechpartner/in für Bürgermeister, Gemeindeorgane, Gemeindegeldmitarbeiter und Bevölkerung
- ◆ Verantwortung für Personalangelegenheiten und Führung der Mitarbeiter/innen
- ◆ Gestaltung von personellen, organisatorischen und sachlichen Voraussetzungen für einen zeitgemäßen, bedürfnis- und kundenorientierten sowie wirtschaftlichen Dienstleistungsbetrieb
- ◆ Weiterentwicklung eines professionellen und übergreifenden Verwaltungsmanagements
- ◆ Vorbereitung, Erledigung und Umsetzung der Gemeinderats-, Gemeindevorstands- und Ausschussbeschlüsse
- ◆ Teilnahme an Gemeinderats- und Gemeindevorstandssitzungen, fallweise Teilnahme an den Sitzungen diverser Gemeindeausschüsse
- ◆ Rechts-, Finanzierungs-, Vertrags- und ortspolizeiliche Angelegenheiten und Verordnungen
- ◆ Abwicklung von Projekten und Bauvorhaben der Gemeinde
- ◆ Aufgabenerledigung gemäß dem Geschäftsverteilungsplan sowie über Auftrag des Bürgermeisters

Allgemeine Aufnahmevoraussetzungen:

- ◆ österreichische Staatsbürgerschaft
- ◆ Volle Handlungsfähigkeit
- ◆ Einwandfreies Vorleben
- ◆ Persönliche, insbesondere gesundheitliche und fachliche Eignung für die Erfüllung der Aufgaben
- ◆ Bei männlichen Bewerbern ist der abgeschlossene Präsenz- oder Zivildienst erforderlich, sofern die gesundheitliche Eignung dafür gegeben ist

Besondere, unbedingt zu erfüllende Aufnahmevoraussetzungen

- ◆ Absolvent/in einer allgemein- oder berufsbildenden höheren Schule mit Matura, Berufreifeprüfung oder höherwertige Ausbildung, kann durch eine mind. 5-jährige Berufserfahrung im Verwaltungsdienst einer Gemeinde ersetzt werden.
- ◆ Absolvierung der entsprechenden Dienstausbildung (sofern diese nicht bereits abgelegt wurde, hat die Dienstausbildung zum ehestmöglichen Zeitpunkt verpflichtend zu erfolgen)
- ◆ Bereitschaft zur Weiterbildung im fachlichen und persönlichen Bereich
- ◆ Persönliche und zeitliche Flexibilität, Bereitschaft zu zeitlichen Mehrleistungen (insbesondere bei Wahlen, Sitzungen, Veranstaltungen usw.)
- Führerschein der Gruppe B

Bewerbung

Die Bewerbung ist schriftlich unter Anschluss der entsprechenden Unterlagen (Lebenslauf, Geburtsurkunde, Staatsbürgerschaftsnachweis, ev. Heiratsurkunde, Strafregisterbescheinigung, Führerschein, Zeugnisse, Kurs- bzw. Seminarbestätigungen und Nachweise über die abgeschlossenen Schul- und Berufsausbildungen und die bisherige berufliche Verwendung, bei männlichen Bewerbern Wehrdienstbuch bzw. Bestätigung Zivildienst - alle Beilagen in Kopie) bis spätestens **31. Oktober 2021, 12:00 Uhr** beim Gemeindeamt St.Roman einzureichen.

Für nähere Auskünfte und Informationen stehen Bürgermeister Siegfried Berlinger (Tel.Nr. 0664 410 90 10) und Amtsleiter Johann Stadler (07716/7359 12) gerne zur Verfügung.

Ferienpass

Die Gemeinde St. Roman und der Familienausschuss möchten sich sehr herzlich bei der zahlreichen Teilnahme an den diesjährigen Ferienpass-Aktionen bedanken.

Jedes Kind, welches bei mindestens einer Aktion anwesend war, durfte sich einen Gutschein für das Peb oder Kino aussuchen. Diese Gutscheine werden per Post an die jeweiligen Kinder versandt.



Aus der Gemeindechronik

Geburten

Moritz Wiedegger



Geboren am
02. Juli 2021,
Sohn von
Anna & Bernhard Wiedegger
Penzingerdorf

Katja Wallner

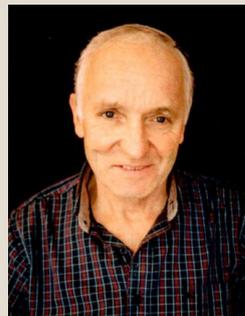


Geboren am
17. Juli 2021,
Tochter von
Maria & Stefan Wallner
Aschenberg

Sterbefälle



Cäcilia Leidinger
Simling
Verstorben am:
17. Juli 2021,
im 83. Lebensjahr



Johann Haas
Altendorf
Verstorben am:
10. August 2021
im 61. Lebensjahr



Josef Friedl
Penzingerdorf
Verstorben am:
04. September
2021
im 59. Lebensjahr

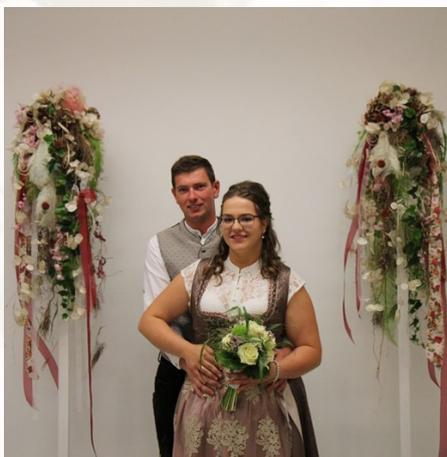
*„Die Erinnerung ist ein Fenster,
durch das wir Dich sehen können,
wann immer wir wollen.“*

Eheschließungen



am 10. Juli 2021

**Victoria Hutsteiner &
Daniel Bachinger
Wienetsdorf**



am 01. August 2021

**Eva Mairhofer &
Christian Maurer
Razing**



am 03. September 2021

**Sarah Wahlmüller &
Josef Maurer
Altendorf**

Tag der Älteren

Heuer konnte der Tag der Älteren wieder abgehalten werden.

Nach dem Erntedankfest folgten viele der Einladung und verbrachten einen unterhaltsamen Tag, der von der Musikkapelle umrahmt wurde.



Bauarbeiten VS St. Roman



Trotz des engen Zeitplanes konnten (fast) alle Arbeiten bei der Schulsanierung in der Ferienzeit durchgeführt werden.



Erweiterung Kindergarten St. Roman



Gut voran schreiten die Arbeiten bei der Kindergarten-erweiterung. Mittlerweile konnte der Baumeister (Fa. Stern) seine Arbeiten fertigstellen, und die Zimmerei Weigl wird die Fertigteile anliefern. Ende Oktober werden durch die Fa. Stingl die Dachdecker und Spenglerarbeiten erledigt.

Es ist vorgesehen, dass spätestens zu Semester der Anbau bezugsfertig sein soll.



Gehweg Jetzingerdorf



Im Rahmen einer kleinen Feierstunde wurde der Gehweg nach Jetzingerdorf durch den zuständigen Landesrat Günter Steinkellner offiziell seiner Bestimmung übergeben.

Aus der MS Münzkirchen

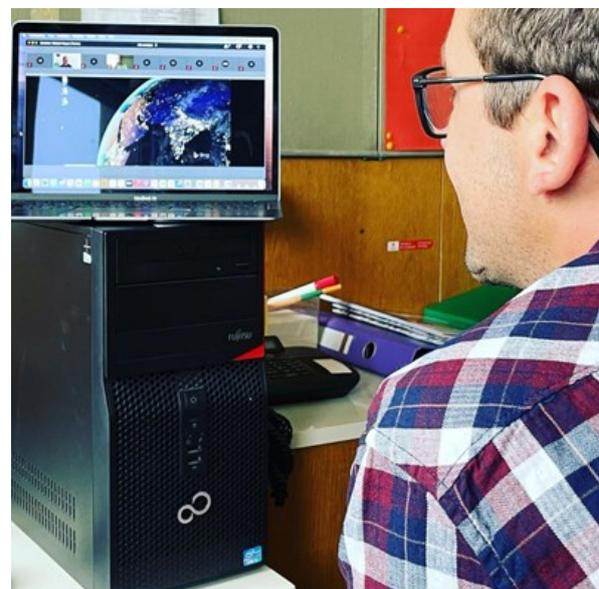
(Bericht von der MS Münzkirchen)

Fit für den Start ins neue Schuljahr 2021/22

Auch während der Sommerferien hat sich in der **Mittelschule Münzkirchen** einiges getan, sodass wir am Schulanfang mit einigen spannenden News aufwarten können. Vor allem freut es uns sehr, dass die lang erwartete **Renovierung der Innenräume** der Schule schließlich genehmigt ist und bereits über den Sommer neue Räumlichkeiten für die **Ganztagschule**, die mit diesem Schuljahr erstmals startet, eingerichtet wurden. Außerdem warten brandneue Spinde in den Garderoben auf die Inbetriebnahme durch die Schülerinnen und Schüler. Wir hoffen auf weitere baldige Umbauarbeiten.



Die Lehrkräfte der 1. und 2. Klassen haben sich außerdem weiter fit gemacht in Sachen Digitale Bildung, um die Schülerinnen und Schüler der zukünftigen **iPad-Klassen** kompetent empfangen zu können. Die MS Münzkirchen ist Teil der großen **Digitalisierungsoffensive** des Bundes bzw. des Landes Oberösterreich und mit der Einrichtung der Tablet-Klassen bleiben wir diesem Schwerpunkt unserer Schule treu.



Gesunde Gemeinde



Stammtisch für „Pflegerische Angehörige“

Aufgrund der COVID-19 Maßnahmen war es längere Zeit nicht möglich die Stammtische in informativer und geselliger Runde durchzuführen.

Im Herbst sind wieder gemeinsame Treffen unter den vorgegebenen Hygiene- und Schutzmaßnahmen vorgesehen.

Wir treffen uns **jeden 1. Mittwoch im Monat um 19:30 Uhr** im Gasthof Wurmsdobler.

Wir Treffen uns am **6. Oktober, 3. November und 1. Dezember.**

In Planung ist ein Gespräch mit einem Bestatter von der Bestattung Schärding, Rakaseder-Galos. Im Dezember gibt's eine kleine Adventfeier.

Leitung: Anna Auinger
(Dipl. Gesundheits- u. Krankenpflegerin in Pension)

Kontakt: 07713/7144



Gesunde Gemeinde Gesundheitstipp

Achtsamkeit im Alltag steigert das Wohlbefinden

Achtsamkeit ist eine innere Haltung, bei der man die Aufmerksamkeit bewusst auf das Hier und Jetzt lenkt. Man wendet sich den eigenen Erfahrungen, Gefühlen und Gedanken ohne Bewertung zu und lernt diese zu akzeptieren. Man kann Achtsamkeit in Kursen trainieren aber auch mit regelmäßigen Übungen im Alltag verankern. Solche Übungen zeigen bereits relativ schnell positive Effekte: man wird aufmerksamer, lernt mit Stress besser umzugehen, stärkt das Immunsystem und wird wohlwollender – sich und anderen gegenüber. Zusätzlich spürt man eigene Bedürfnisse mehr und steigert die innere Ausgeglichenheit.

Personen, die zu starkem Grübeln und negativen Bewertungen über sich selbst neigen, profitieren von Achtsamkeitstrainings. Negative Gedankenspiralen lernt man zu durchbrechen, indem man sich z.B. mittels Atemmeditation auf den aktuellen Moment konzentriert und die Wahrnehmung auf etwas Positives lenkt. Jedoch ist zu bedenken, dass Achtsamkeitsübungen nicht immer bei jeder Person gleich wirken und auch zu Anspannung und Angst führen können, wenn es zu einer Konfrontation mit negativen Erlebnissen kommt. Es ist daher ratsam, bei Depressionen, Neigung zu Psychosen oder bei Trauma-Erfahrungen ein Training nur mit Psychologen bzw. Psychotherapeuten zu beginnen.

Tipps für den Alltag

- ◆ **Atemmeditation:** Langsam atmen und beim Ein- und Ausatmen bewusst mitzählen. Dem Atem nachspüren. Sich auf den Atem zu konzentrieren, hilft besonders in Stresssituationen schneller ruhiger zu werden.
- ◆ **Mahlzeiten bewusst** und in ruhiger Atmosphäre einnehmen. Ablenkung (TV, Handy) vermeiden und mit allen Sinnen genießen. Ein kleiner Nebeneffekt: Man lernt besser auf seinen Körper zu achten und spürt besser, wann man satt ist.
- ◆ **Erledigungen nacheinander** machen und sich dabei bewusst immer nur auf eine Aufgabe konzentrieren. So kommt man schneller und stressfreier zu Ergebnissen.
- ◆ **Digitale Medien** für einige Stunden einfach mal **abschalten** und sich anderen Hobbies widmen, die gut tun.
- ◆ Die Gedanken schweifen lassen. **Tagtrüme** haben einen entspannenden Effekt und können die Kreativität erhöhen.
- ◆ Regelmäßig **Ruhe-Rituale** in den Alltag einbauen, wie z.B. ein entspannender kurzer Spaziergang oder kurze Atemmeditationen.
- ◆ Ein **Tagebuch** zu führen kann helfen, belastende Gedanken und Gefühle los zu lassen und Grübeln vorzubeugen.
- ◆ Das Sammeln von positiven Ereignissen (z.B. in einem „**Glücks-Glas**“) schärft die Wahrnehmung für freudige Momente im Alltag.

Tagesbetreuung Senioren

Nach langwierigen und intensiven Verhandlungen mit der Sozialabteilung des Landes OÖ konnte im gemeinsamen Bemühen, seitens der Marktgemeinde Kopfung und des Sozialhilfverbandes Schärding, die Errichtung einer Tagesbetreuung in Kopfung erreicht werden. Die Räumlichkeiten für die Tagesbetreuung werden im öffentlichen Vereinsgebäude untergebracht und es wurde mit den Umbauarbeiten bereits begonnen.

Das Angebot für maximal zehn Tagesgäste richtet sich an die älteren Menschen aus Kopfung sowie der umliegenden Gemeinden. Ein großer Gemeinschaftsraum mit Küche, ein Ruheraum sowie barrierefreie WC-Anlagen stehen zur Verfügung. Der Betrieb der Tagesbetreuung soll im September 2021 starten. Am 31. Juli 2021 ist ein „Tag der offenen Tür“ geplant, damit sich alle Interessenten einen Eindruck von dieser neuen Einrichtung machen können.

Was die Tagesbetreuung bietet

- qualifizierte Betreuung und Pflege älterer Menschen
- aktivierende Beschäftigung
- Förderung geistiger und körperlicher Beweglichkeit
- Geselligkeit und Aktivitäten – aber auch Ruhe und Entspannung
- Schnupper- und Kennenlernstunden
- Demenzprophylaxe

- Verpflegung (Frühstück, Mittagessen, Abendessen)
- bedarfsgerechte Öffnungszeiten
- Fahrtendienst nach Bedarf

Öffnungszeiten

Montag bis Freitag von 07:30 bis 18:00 Uhr

Flexibler Besuch

Ein oder mehrere Tage bzw. auch Halbtage sind möglich.

Kosten

Die Kosten für die Betreuung sind sozial gestaffelt und richten sich grundsätzlich nach der Höhe der Pension und der Pflegegeldstufe (der Bezug von Pflegegeld ist jedoch keine Voraussetzung). Weiters danach, ob eine Halb- oder Ganztagesbetreuung, Verpflegung und Fahrdienst in Anspruch genommen werden.

Transport:

Es ist ein Selbsttransport durch Angehörige bzw. bei Bedarf durch einen Fahrtendienst des Roten Kreuzes möglich.

Information und (Vor-) Anmeldung

Voranmeldungen und Detailfragen zur Tagesbetreuung können an die Bürgerservicestelle der Marktgemeinde Kopfung im Innkreis gerichtet werden. Bitte vereinbaren Sie vorher einen Beratungstermin (Tel.Nr. 07763 2205-0, E-Mail: gemeinde@kopfung.ooe.gv.at)

Freie Wohnung

Mietwohnung in Langendorf 2

Die Mietwohnung liegt in einem Haus mit insgesamt 4 Wohnungen. Die vermietbare Wohneinheit besteht aus 4 Räumen und 64,5 m².

Küche 11,5 m², Wohnzimmer 21,2 m², Schlafzimmer 15,4 m², Bad 8,5 m², Diele u. Gang 3,4 m².

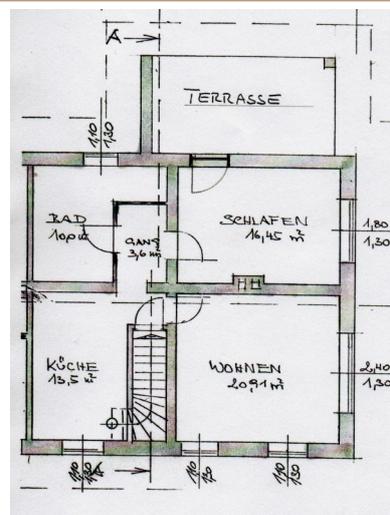
Weiters steht eine integrierte Terrasse mit ca. 17 m² zur Verfügung.

Innenausstattung unmöbliert, Küche auf ablöse Vorvermieter. Heizung (Pellets)

TV-Anschluss p.SAT-ist möglich.

Großer Garten mit Obstbäumen für Freizeitgestaltung steht auch zur Verfügung.

Mietpreis nach Absprache mit Hr. Gimplinger Franz, 0664 73211351



Aus den Feuerwehren

FF St. Roman:

(Berichte und Fotos von der FF-St.Roman)

Ein gelungener Verkauf des alten RLFA, die anstehende Auslieferung des neuen Fahrzeuges am 21. September, und ein großer Schritt beim Grundankauf lassen die Feuerwehr St. Roman sehr positiv in die Zukunft blicken. Dennoch stehen parallel Übungen, Ausbildungen, und Einsätze auf der Tagesordnung.

Hinweis zur Haussammlung für das neue Rüstlöschfahrzeug:

Aktuell bittet die Feuerwehr St. Roman bei einer Haussammlung um großzügige Unterstützung für die Anschaffung des **neuen RLF-A, welches am 21. September von der Firma Rosenbauer ausgeliefert wird**, und für das bereits intensiv geübt wird.

Weitere Infos, Berichte & Bilder auf www.ff-stroman.at bzw. auf Facebook unter FF St.Roman.

◆ **Einsatz Brand - Landwirtschaft St.Aegidi**

Kurz vor Mittag wurde am 17. Juni zu einem Bauernhofbrand nach St. Aegidi alarmiert. Am Brandobjekt angekommen übernahm die RLF-A Mannschaft einerseits den Aussenangriff, andererseits wurde der Atemschutztrupp im Innenangriff eingesetzt. Das KLFA stellte währenddessen die Zubringerleitung zum RLF-A fertig und dessen Atemschutztrupp wurde ebenfalls im Innenangriff eingesetzt. Das KDOF wurde als Einsatzleitstelle (besetzt durch Kameraden der FF St. Ägidi) eingerichtet, und nebenher der Atemschutzsammelplatz aufgebaut und während dem Einsatz auch geleitet. Am Einsatz waren 13 Kameraden mit RLF-A, KLFA und KDOF beteiligt.



◆ **Gemeinschaftsübung Blaulicht**

Bei der Übung am 06. Juli arbeiteten Feuerwehr, Polizei, Suchhundestaffel Rotes Kreuz Braunau und Rotes Kreuz Schärding zusammen.

Die von den Feuerwehren Aschenberg und Kössldorf ausgearbeitete Gemeinschaftsübung für die Feuerwehren aus St.Roman, Polizei Münzkirchen, Suchhundestaffel Rotes Kreuz Braunau und Offizier vom Dienst vom Roten Kreuz Schärding war als Suchaktion angelegt. Zur theoretischen Einführung - angefangen bei der Anzeige bei der Polizei über die ersten möglichen Maßnahmen wie Handyortung, bis hin zum Start der Suchaktion bei der eben auch Feuerwehren und Suchhunde zum Einsatz kommen. Eine gut verständliche Einführung in die Arbeit dieser Suchhunde und die unterschiedlichen Arten wie Flächen- oder Personenspürhunde erleichtert eine künftige Zusammenarbeit im Einsatzfall.

Nach einer kurzen Einteilung des Einsatzes und des abzusuchenden Gebietes durch den Einsatzleiter, wurden im praktischen Teil 4 Personen in der umliegenden Gegend gesucht. Hier konnten im Zusammenspiel der Hunde mit Suchketten, die von Feuerwehrkameraden gebildet werden, die abgängigen Personen rasch gefunden werden.

Danke an die Feuerwehren Aschenberg und Kössldorf für die Ausarbeitung und Abhaltung der Übung. Über rund 3 Stunden waren daran 28 Kameraden mit allen vier Fahrzeugen beteiligt.

◆ **Jugend Bezirksbewerb Oberedt**

Abzeichen in Bronze und Silber für die Jugend. Die Jugendgruppe der FF St. Roman bestritt nach einem Jahr Werbepause, am 10. Juli wieder einen Bewerb und das sehr erfolgreich. Nach einer langen Trainings- und Vorbereitungszeit konnten die angepeilten Abzeichen in den Wertungen Bronze und Silber mit bravour erreicht werden. Auf diese tollen Leistungen wird auch für die nächsten Jahre aufgebaut und weitertrainiert.



◆ Talfest

Nach langer Zeit gab es am 24. Juli wieder ein Talfest der Feuerwehr. Trotz des Regenwetters war es aber ein voller Erfolg.

Da im letzten und heurigen Jahr wiederum keine Veranstaltungen seitens der Feuerwehr stattfinden konnten, war man bestrebt nach Möglichkeit der Corona-Auflagen ein kleines aber feines Fest für die Gemeindebevölkerung auszurichten. Zur Freude aller, waren der Einladung sehr viele Bürger gefolgt, und auch die Kinder kamen mit der aufgestellten Hüpfburg nicht zu kurz. Auch das fast pünktlich zu Beginn des Festes aufziehende Regenwetter konnte dem Erfolg des Festes nichts anhaben. Bei Bier und Würstel ließen die St. Romaninger den Samstagabend bei herrlichem Ausblick unter freiem Himmel gemütlich ausklingen. Danke an dieser Stelle auch an Norbert Kriegner, der der Feuerwehr zur Ausrüstung des neuen RLFA ein Set von magnetischen Warnleuchten gespendet hat. DANKE auch an alle Bürger für den zahlreichen Besuch und die freiwilligen Spenden die zum Ankauf des Rüstlöschfahrzeuges verwendet werden.



◆ Personensuche Kopfung

Durch die Polizei wurde am Mittwoch, 28. Juli um 15:42 Uhr zu einer Personensuche alarmiert. Eine männliche Person galt seit den Vormittagsstunden als vermisst. Mittels Handyortung im Auftrag der Polizei wurde der Suchkreis eingeschränkt. Aufgrund des umfangreichen Suchgebietes wurden durch Feuerwehrinsatzeleiter

FF Aschenberg:

(Berichte und Fotos von der FF-Aschenberg)

◆ Einschulung Digitalfunk

Nach der flächendeckenden Umstellung der Nachrichtenübermittlung auf den Digitalfunk wurden an drei Dienstagen im Juni intensive

Brandrat Hermann Jobst weitere Feuerwehren nachalarmiert. Insgesamt 163 Kameraden von 13 Feuerwehren suchten das unwegsame Gelände mittels einer Suchkette ab. Im Einsatz standen ebenso die Rettung sowie die Polizei samt Suchhund. Nach ca. 1,5 Stunden konnte die Person gefunden und der Rettung übergeben werden.

◆ Zahlreiche Sturmeinsätze

Beim kurzen und heftigen Sturm am 07. August musste 11mal ausgerückt werden. Bei der gerade in Renovierung befindlichen Volksschule wurde durch den heftigen Wind das Dach abgedeckt. Um weiteren Wassereintritt zu verhindern, wurde es provisorisch abgedeckt und das bereits eingetretene Wasser mit Nasssaugern weitestgehend entfernt. Weiters wurde zu zahlreichen Bäumen über der Strasse alarmiert, die kurzer Hand entfernt wurden. Nach den Reinigungsarbeiten konnten die Verkehrswege wieder freigegeben werden. Das Einsatzgebiet wurde abschließend noch kontrolliert, damit für den Verkehr ein ungehindertes durchkommen gesichert und eine spätere Alarmierung vermieden wird.

An den Einsätzen waren 25 Mann mit den zur Verfügung stehenden 3 Fahrzeugen im Einsatz - in der kurzen Zeit merkt man bereits wie das gerade abgegebene RLF-A bereits fehlt.

◆ Ferienaktion der Feuerwehren

Bei bestem Wetter fand am 21. August die Ferienpass-Aktion der St. Romaner Feuerwehren statt. Die Aktion wurde auch von der FF Engelhartzell mit dem Hubsteiger und der FF Vichtenstein mit dem Feuerwehrboot aufgewertet. Über 50 Kinder waren zum Ferienspaß mit der Feuerwehr angemeldet, und konnten bei herrlichem Sommerwetter erste Feuerwehrluft schnuppern. Beim Spritzen mit der Kübelspritze und Spritzwand, einem kleinen Höhenausflug mit dem Hubsteiger, baden im Löschschaum und der Fahrt mit dem Feuerwehrboot hatten die Kinder sichtlich Spaß.

Wir freuen uns natürlich wenn wir in nicht allzu ferner Zukunft den ein oder anderen bei uns in der Feuerwehrjugend begrüßen dürfen.

Schulungen im Umgang mit der neuen Technik und den Geräten durchgeführt, sowie die Umsetzung in praktischen Beispielen beübt. Weiters wurden in der im neuen Feuerwehrhaus installierten „Florian“ Station die Führung und Koordination einer Einsatzleitstelle durch Planspiele simuliert, um für zukünftige Großschadensereignisse noch besser gerüstet zu sein.

Aufgrund der damals noch geltenden Corona-

regelungen möchte sich das Kommando ausdrücklich für die rege Teilnahme als auch für die vorbildliche Einhaltung der Schutzvorkehrungen bedanken.

◆ **Bewerbe**

Ebenfalls aufgrund bestehender Kontaktbeschränkungen wurde das Bewerbungsgeschehen im heurigen Jahr auf den Bezirksbewerb reduziert welcher von der Feuerwehr Oberedt veranstaltet wurde. Sowohl die Jugendgruppe als auch die Aktivgruppe nahmen an diesem Teil und wurden für die abgehaltene Vorbereitung mit guten Ergebnissen belohnt.

◆ **Ferienpass**

Wie schon seit vielen Jahren üblich nahm auch die Feuerwehr Aschenberg gemeinsam mit den Feuerwehren von St. Roman heuer wieder an der Ferienpassaktion der Gemeinde teil. Zahlreiche kleine und größere Kinder wurden im Stationsbetrieb von den örtlichen Feuerwehren an einem strahlend schönen Samstag im August betreut und es wurde ihnen das Feuerwehrwesen auf spielerische Art nähergebracht und die zahlreichen Gerätschaften präsentiert sowie praktisch zur Anwendung gebracht. Wir hoffen den Einen oder die Andere auf diese Weise zu einer künftigen Teilnahme bei der Feuerwehrjugend begeistern zu können!

◆ **Pflichtbereichsübung**

In den Abendstunden des 6. Juli fand die Pflichtbereichsübung der St. Romaner Feuerwehren statt, welche von der Feuerwehr Aschenberg durchgeführt wurde. Sie stand unter dem

Übungsbefehl „Personensuche“.

An dieser nahmen nicht nur die Feuerwehren des Pflichtbereiches, sondern auch Beamte der Polizeiinspektion Münzkirchen als leitende Stabsstelle, ein Team des Rettungsdienstes des Roten Kreuzes und die Suchhundestaffel vom Roten Kreuz aus dem Bezirk Braunau teil.

Nach einer theoretischen Einführung durch die o.g. Stellen, die sowohl den administrativen als auch den praktischen Teil einer solch komplexen Suche kurz darstellten, wurden durch die zuständigen Stabstellen die einzelnen Suchtrupps eingeteilt und ein genau definierter Suchbereich zugewiesen. Unterstützt durch die Suchhunde und deren Hundeführer konnten die vermissten Personen der Übungsannahme innerhalb kurzer Zeit gefunden werden und es wurde zur Nachbesprechung ins neue Feuerwehrhaus eingerückt.

Nicht nur die Personensuche an sich, sondern gerade das reibungslose Zusammenspiel der beteiligten Einsatzorganisationen konnte mit dieser sehr gut organisierten Übung wieder einmal unter nahezu realistischen Bedingungen geübt werden.

◆ **Mannschaftsfoto**

Am 29. August konnte nach mehreren Verschiebungen aufgrund der Corona-Pandemie endlich ein neues Mannschaftsfoto vor dem neuen Feuerwehrhaus gemacht werden. 45 Kameraden stellten sich zu diesem Termin ein und verbrachten im Anschluss beim von der Feuerwehr Kössldorf veranstalteten Frühschoppen ein paar gemütliche Stunden nachdem vorher noch ein Gemeinschaftsfoto der beiden Feuerwehren als Zeichen des Zusammenhalts gemacht wurde.



FF Kössldorf:

(Berichte und Fotos von der FF-Kössldorf)

◆ **Pflichtbereichsübung: Personensuche mit Suchhundestaffel**

Nach der Begrüßung der Teilnehmer und Vorstellung des Schulungsablaufes erklärte der Kommandant der Polizeiinspektion Münzkirchen den Ablauf einer Suchaktion. Nach einer Vermisstenmeldung klärt die Polizei im Vorfeld bereits Vieles ab, wie Daten des/der Vermissten, Fotos, Handyortung usw. Sollte eine Suchaktion erforderlich sein, dann erteilt die Polizei den Auftrag und alarmiert die Feuerwehren bzw. gegebenenfalls auch die Hundestaffel, wobei die Einsatzleitung der Polizei obliegt. Den zweiten Teil der Schulung gestaltete die Hundestaffel des Roten Kreuzes Braunau (für die Bezirke Braunau, Ried, Schärding und Grieskirchen zuständig). Nach einer sehr interessanten theoretischen Präsentation und Vorstellung der Hundestaffel wurde das Arbeiten mit den Hunden auch in der Praxis gezeigt.

Der dritte Teil der Übung: Suchaktion von vier Jugendlichen. Die Einsatzleitung übernahm HBI Thomas Huber (FF Kössldorf) unterstützt durch HBI Lukas Baminger (FF Aschenberg). Bei der Besprechung der Gruppenkommandanten der verschiedenen Feuerwehren bzw. der Hundestaffel wurde das Einsatzgebiet auf der Karte abgeklärt und die Feuerwehren rückten zu den Suchgebieten aus.



Von der Hundestaffel wurden ein Personenspürhund und zwei Flächenhunde eingesetzt. Für den Personenspürhund ist es wichtig, dass der Hund eine Geruchsprobe von der Person erhält. „Wichtig ist, dass bei einer notwendigen Suchaktion ein Gegenstand, Kleidungsstück oder Ähnliches des Vermissten vorhanden ist, damit der Hund den Geruch aufnehmen kann. Daher unbedingt dafür sorgen, dass ev. Wohnung, Autos des

Vermissten versperrt wird und der Geruch nicht durch andere Personen verfälscht wird.“, so die Leiterin der Hundestaffel Braunau. Die Flächenhunde suchen unterdessen nach jeder Person, die entweder liegt oder sitzt.

Für eine erfolgreiche Suchaktion ist das gute Zusammenspiel der verschiedenen Organisationen von großer Bedeutung. So benötigen die Hundeführer als Begleiter ortskundige Personen, Kartenmaterial und idealerweise Infos, Fotos, ... der vermissten Personen. Auch das Zusammenspiel von Hundestaffel und Suchketten der Feuerwehren wurde geschult und geübt.



◆ **Frühschoppen am 29. September**

Heuer konnten wir, nach der Corona bedingten Zwangspause endlich wieder unseren jährlichen Frühschoppen abhalten. Es wurde ein Mittagstisch mit Steckerlfisch, Kotelet und Bratwürstel angeboten. Die Frauen haben uns wieder jede Menge leckeren Kuchen gebacken. Ein paar Kammeraden haben sich erneut beim Zelten backen versucht. Erstmals konnten neue Kellner und Küchenpersonal ihre Fähigkeiten zeigen, dabei standen ihnen die alten Haudegen mit Rat und Tat zur Seite.

So konnte ein halbwegs reibungsloser Ablauf erfolgen. Highlights waren außerdem die Hüpfburg, und der Ballonstart für unsere Kleinen.



Im Rahmen des Frühschoppens konnte auch endlich ein neues Foto der FF-Kössldorf gemacht werden.



Ankündigung Feuerlöscherüberprüfung

Wo: im FF - Haus Aschenberg Kössldorf

Wann: **13. November 2021 von 9 bis 12 Uhr**

Der Ankauf von Löschdecken,
Rauchmeldern und neuen Feuerlöschern ist möglich.

FF Rain:

(Berichte und Fotos von der FF-Rain)

◆ **Segnung Feuerwehrhaus-Anbau**

Nachdem die Bauarbeiten beim Feuerwehrhaus-Anbau im Herbst 2020 abgeschlossen werden konnten, wurde dieser am Sonntag, 4. Juli 2021 im Rahmen eines Feuerwehrfrühschoppens gesegnet. Kommandant Penzinger Johann konnte dazu Bezirksfeuerwehrkurat Ing. Wolfgang Zopf, Bezirksfeuerwehrkommandant OBR Alfred Deschberger, Abschnittsfeuerwehrkommandant BR Hermann Jobst, die Bürgermeister der Gemeinden Vichtenstein und St. Roman sowie die Kommandomitglieder der Feuerwehren von Vichtenstein und St. Roman begrüßen. HBI Penzinger erläuterte in seiner Rede die

Gründe für den notwendigen Anbau sowie die Finanzierung der Baukosten in der Höhe von 109.000 €. Anschließend führte Bezirksfeuerwehrkurat Ing. Wolfgang Zopf die Segnung des Anbaus und ein Totengedenken, um jenen Menschen zu gedenken, welche nicht mehr unter uns sind, durch.



Im Rahmen dieses Festes wurden drei Kameraden für ihre Verdienste um das Feuerwehrwesen ausgezeichnet. HFM Matthias Höllinger und HLM Matthias Fesel erhielten die Feuerwehr-Bezirksverdienstmedaille 3. Stufe Bronze. BM Hermann Baminger bekam die 50-jährige Feuerwehrdienstmedaille überreicht.

◆ **Bronze und Silber für Feuerwehrjugend**

Sowohl das Feuerwehrjugendleistungsabzeichen in Bronze als auch jenes in Silber erhielten die angetretenen Jugendfeuerwehrmitglieder der FF Rain beim Bezirksfeuerwehrleistungsbewerb am 10. Juli in Oberedt.

Folgende Jugendliche, welche sich bereits seit Monaten gemeinsam mit den Jugendmitgliedern der FF Vichtenstein auf diesen Bewerb vorbereitet haben, bekamen das jeweilige Abzeichen überreicht:

Silber:

JFM Haidinger Simon

Bronze:

JFM Baminger Leonie

JFM Baminger Lina

JFM Fesel Andreas

JFM Höllinger Carolina

JFM Huber Sarah

JFM Penzinger Florian



◆ **Feuerwehrjugend pflegt Kameradschaft**

Von 10. auf 11. August hat die Rainer Feuerwehrjugend gemeinsam mit der Jugendgruppe der FF Kumreut (Bayern) gezeltet. Die beiden Feuerwehren pflegen bereits seit über 30 Jahren eine intensive Freundschaft. Gemeinsam wurde mit dem Aufbauen des Feuerwehrzelts für die Nacht begonnen. Anschließend kühlte sich die Jugend bei einer Wasserschlacht ab.

Danach standen einige Gemeinschaftsspiele auf dem Programm. Auch eine Feuerlöschübung fand statt, bei welcher jedes Kind selbstständig ein Feuer löschen durfte. Die Kinder sowie Betreuer waren begeistert - weshalb auch gleich ein Treffen im nächsten Jahr vereinbart wurde.



◆ **Monatsschulung September**

Nach der Sommerpause geht es seit Anfang September wieder mit den regelmäßigen Monatsschulungen weiter. Thema der ersten Übung am 7. September war die Gerätekunde, um den Umgang mit den verschiedenen Gerätschaften wieder zu vertiefen.



Zivilschutz

Sicherer Schulweg

Die Schulwege sind aufgrund des steigenden Verkehrsaufkommens nicht ungefährlicher geworden, im Gegenteil. Eltern sollten deshalb mit Ihren Kindern schon in den Ferien den sichersten Schulweg herausfinden und begehen, damit sie ihn genau kennenlernen. Aber auch jetzt zu Schulbeginn können die Kinder – insbesondere auch die Erstklassler – nicht oft genug auf die Gefahren aufmerksam gemacht werden.

Viele Unfälle ereignen sich auf Schulwegen. Denn viel Verkehr, zu schnell fahrende Autos, gefährliche Kreuzungen, nicht vorhandene Gehsteige und manchmal auch fehlende Schülerlotsen verschärfen oft die Situation insbesondere für die Volksschüler. Der Zivilschutzverband gibt daher Tipps, wie Unfälle vermieden werden können:

- ◆ Geht das Kind zum ersten Mal in die Schule, sollte der Schulweg vorher genau geübt werden. Nicht immer ist der kürzeste Weg auch der sicherste.
- ◆ Nur wenn das Kind die Verkehrszeichen kennt, kann es diese auch befolgen. Zeigen und erklären Sie nur jene, die für Kinder dieser Altersstufe wichtig sind.
- ◆ Wichtig ist, dass das Kind genügend Zeit zur Verfügung hat, um rechtzeitig in die Schule zu kommen. Muss das Kind hetzen, wird es unaufmerksam.
- ◆ Wird das Kind mit dem Auto zur Schule gebracht, immer auf der Gehsteigseite aussteigen lassen. Beim Abholen nicht über die Straße rufen, sondern direkt vor der Schule warten.
- ◆ Erklären Sie Ihrem Kind, warum – im Gegensatz zum Fahrzeuglenker – nur der Fußgänger sofort stehenbleiben kann (Bremsung!). Deshalb ist es wichtig, nie zu knapp vor herankommenden Fahrzeugen auf den Fußgängerübergang oder die Straße zu steigen. Bei Schlechtwetter muss der Abstand noch größer sein.
- ◆ Das Kind darauf aufmerksam machen, daß Sehen nicht mit Gesehenwerden gleichzusetzen ist.
- ◆ SEHEN und GESEHEN werden: Achten Sie auf helle und reflektierende Kleidung ihrer Kinder! Gerade in den dunklen Morgenstunden werden Kinder mit dunkler Kleidung schneller übersehen. Verwenden Sie Kindersicherheitswesten für ihre Kinder!

Die Zahl der Unfälle auf Schulwegen ist in den letzten Jahren stark gestiegen: Rund 600 Kinder verunglücken jährlich im Strassenverkehr. Durchschnittlich kommt es laut Statistik Austria zu drei Unfällen pro Schultag.



Weitere Beiträge finden Sie auf der Homepage des Zivilschutzverbandes unter:
www.zivilschutzverband.at

JRK Münzkirchen/St. Roman

(Berichte und Fotos von der JRK Gruppe)

Im Juli durften unsere Mitglieder eine Sommerolympiade absolvieren. Bei verschiedenen Stationen wie Sackhüfen, Gummistiefelwurf uvm. stellten sie ihr Geschick unter Beweis. Zum Abschluss spielten wir noch mehrere Runden Völkerball.



Im August machten wir unseren Sommerausflug ins IKUNA nach Natternbach. Nach einem Tag voller Action und Spaß, ließen wir ihn mit einer gemütlichen Knackergrillerei am Lagerfeuer ausklingen.

Rotes Kreuz

**Rotes Kreuz Schärding
sucht freiwillige MitarbeiterInnen
für den Besuchsdienst!**

Das Rote Kreuz Schärding sucht interessierte Frauen und Männer, die sich vorstellen können, ihren Mitmenschen regelmäßig (ca. einmal wöchentlich ein bis drei Stunden) etwas Zeit zu spenden und damit ihrer Einsamkeit entgegenzuwirken.

Viele Menschen in unserer Gesellschaft leben alleine, fühlen sich einsam und vermissen den Kontakt zu anderen. Was sie brauchen ist ein wenig Aufmerksamkeit und das Gefühl wahrgenommen zu werden. Für diese Mitmenschen bietet das Rote Kreuz den „Besuchsdienst“ an.

Die freiwilligen BesuchsdienstmitarbeiterInnen des Roten Kreuzes bringen durch aufmerksame Gespräche, Zuhören, Spazierengehen, Kartenspielen und Ähnliches Abwechslung und Lebensfreude in den Alltag der betroffenen Menschen.

Wer an einer Mitarbeit interessiert ist, bitte bei der angegebenen Kontaktadresse melden.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an:

Elisabeth Höller

Österreichisches Rotes Kreuz,

Landesverband OÖ

Bezirksstelle Schärding

T: +43/7712/2131 -106

E: elisabeth.hoeller@o.rotekreuz.at

W: <http://www.rotekreuz.at/schaerding>

F: <https://www.facebook.com/rotekreuzbezirkschaerding>



© ÖRK Schärding



**AUS LIEBE ZUM
MENSCHEN.**

www.rotekruz.at/ooe | 0800 / 190 190

BLUTSPENDEAKTION ST. ROMAN

**Mittwoch, 13. Oktober 2021
Donnerstag, 14. Oktober 2021
15:30 - 20:30 Uhr
Volksschule**

Aus Liebe zum Menschen.


ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ
OBERÖSTERREICH

SHV Schärding



**DU BIST
UNBEZAHLBAR!**



**Ehrenamtliche
Mitarbeit**

**im Bezirksalten- und
Pflegeheim Esternberg**

Stand Mai 2021

Hintergrund & Motivation

Es gibt Menschen in Alten- und Pflegeheimen, die kaum Kontakt nach außen haben. Sie sind somit oft von der Buntheit des gesellschaftlichen Lebens ausgeschlossen.

Durch freiwilliges Engagement bereichern Sie den Alltag im Alten- und Pflegeheim und sorgen für ein wenig Abwechslung. Neue, zwischenmenschliche Beziehungen entstehen und Erfahrungen und Lebensgeschichten werden ausgetauscht.

Geborgenheit, Wertschätzung, Solidarität sowie Anerkennung werden für die Bewohner und Bewohnerinnen sowie für Freiwillige erlebbar.



**Es kommt nicht darauf an, dem Leben
mehr Jahre sondern den Jahren mehr
Leben zu geben!**



**Bezirksalten- und Pflegeheim
Esternberg
Am Weinberg 3
4092 Esternberg
07714/50980**

buero@altenheim-esternberg.at
www.altenheim-esternberg.at

**Suchst du eine
sinnvolle Aufgabe?
Werde bei uns
ehrenamtlich aktiv!**

**Wir laden dich ein,
uns persönlich
zu kontaktieren.**

Deine Ansprechpersonen



**Margit Altenberger, Alexandra-Huber-Freilingner
Hildegard Hois, Maria Koller, Martina Sageder**

Freiwilligen-Koordinatorinnen

**Tätigkeitsbereiche
für Freiwillige**



zuhören



Spazieren gehen



spielen



unterstützen



Geschichten austauschen

... und vieles mehr!

Die Tätigkeit kann folgende Bereiche umfassen:

- auf die persönlichen Vorlieben der Bewohnerinnen und Bewohner eingehen
- zu gemeinsamen Aktivitäten motivieren
- gemeinsame Gespräche
- Begleitung bei Veranstaltungen oder kleiner Ausflug, z.B. zum Spar
- einfach nur da sein und zuhören

Du bestimmst selbst, wie oft und wie lange du zu unseren BewohnerInnen kommst – egal ob mehrmals pro Woche oder einmal im Monat!

Das Alten- und Pflegeheim bietet dir:

- Erstgespräche, um gegenseitige Erwartungen zu klären
- Möglichkeit einer unverbindlichen Teilnahme – Schnuppern
- eine ausführliche Einweisung und Begleitung durch unsere Freiwilligenkoordinatorinnen
- die Möglichkeit zur Teilnahme an Festen und Veranstaltungen
- ein kostenloses Mittagessen am Tag deines Einsatzes oder Kaffee und Kuchen in unserem Café am Weinberg
- Eine Haftpflichtversicherung

Sport

(Berichte und Fotos stammen von den einzelnen Vereinen)

Team alpha

03.07.2021 – Sauwaldtrail, Schardenberg

Bei perfektem Wetter gingen die Läufer an den Start der interessanten Strecke im Sauwald, wobei die Sonne durchaus unterschätzt wurde, und zu einem Mitstreiter wurde. Die Burschen gingen durchwegs auf der 13km Distanz an den Start, währenddessen Stefanie mit ihrer kurzfristigen Laufpartnerin Karoline Ranftl bereits auf der lange Strecke unterwegs war. Mit der starken gemeinsamen Leistung sicherten sich die beiden souverän den Sieg in der Damenwertung auf der langen Strecke.

12.07.2021 - 24h Grieskirchen – SIEG MIT REKORD für Sebastian Michetschläger

Bei angenehmer Mittagshitze startete am Samstag pünktlich um 12:00 Uhr das Vorhaben mit einem klaren Ziel: „Ein Podestplatz sollte sich ausgehen“. Wie erwartet war Sebastian natürlich von Beginn an bei der Spitzengruppe mit dabei, welche sehr rasch auf wenige Fahrer dezimiert wurde. Bereits nach fünf Runden wechselte er vom Rennrad auf sein Zeitfahrrad um so in einen richtigen Flow zu kommen und Runde für Runde wie ein Schweizer Uhrwerk runterzuspülen. Schon am Nachmittag kristallisierte sich somit ein Zweikampf zwischen Sebastian und dem Salzburger Ultraradprofi Dominik Meierhofer um den Sieg heraus. Angetrieben von seinen unermüden Betreuern und den unzähligen Zusprüchen der vielen



Fans per WhatsApp, strampelte er froh und munter in die Nacht hinein.

Ein kurzer Blick in die Geschichte dieses absoluten Prestigerennens zeigt, dass es bisher lediglich drei Athleten gelungen ist insgesamt 40 Runden zu je 21,5 km zu fahren. Der bisher schnellste Fahrer benötigte dafür 24 Stunden und 14 Minuten.

Nun ja.. Sebastian hat also kurzerhand auch noch diesen Rekord pulverisiert. Nach 24 Stunden und 1 Minute überquerte er unter tosendem Applaus hunderter Radsportverrückten die Ziellinie am gerammelt vollen Stadtplatz in Grieskirchen und trug sich mit

dem neuen Streckenrekord in die Geschichtsbücher des 24h Radmarathon ein. Er legte somit eine Gesamtdistanz von 860 Kilometern zurück. Ein wahrer Höllenritt also!

Die Favoritenrolle für das Race around Austria ist ab sofort wohl kaum mehr von der Hand zu weisen.

Weiters waren in dieser Wertung auch noch Markus Gottholmseder und Patrik Schreiner mit von der Partie. Für die beiden lief es leider nicht ganz so nach Wunsch. Sie mussten das Rennen nach 14 Runden (300 km) aufgrund körperlicher Beschwerden abbrechen und erreichten mit dieser dennoch respektablem Leistung die Plätze 59 und 60.



Außerdem standen natürlich noch einige weitere Rennfahrer von uns am Samstag beim 6h Rennen am Start. Auch hier hatten wir mit Christoph Mitterbauer, Simon Kislinger, David Schasching, Markus Hamedinger und Dimitri Cuenot einige Hochkaräter mit im Gepäck.

14.08.2021. SIEG bei RAA 2021

Simon & Christoph siegen nach 2200km und 30.000HM.



Als letztes Team auf der Strecke wurde dann vom Start weg aufs Tempo gedrückt, um das erstmalige Heimspiel durch den Sauwald möglichst von Platz 1 genießen zu dürfen. Nachdem bereits in Schärding alle Teams überholt wurden, schien alles am Laufen. Plötzlich Hektik, Ortsdurchfahrt Münzkirchen, Simon am Boden – Verletzung? Rad ok? Weiterfahrt möglich? – Zum Glück „nur“ Abschürfungen und leichte Schmerzen bei Simon, am Rad gab's Schäden an der Schaltung, welche von unserer Crew wieder zurechtgebogen wurden. Trotzdem blieb die Unsicherheit, ob

das Fahrrad die Strecke rundum Österreich im Ganzen schaffen würde. So wurde spontan noch ein Ersatz-Zeitfahrrad organisiert, welches sich vor allem mental als große Stütze erwies.



Mit einer Zeit von 2 Tagen, 16 Stunden und 48 Minuten wurde der offizielle Streckenrekord völlig pulverisiert. Mit 7 Stunden Vorsprung auf unsere ursprüngliche Planzeit, knapp 5 Stunden unter dem Streckenrekord und rund 3 Stunden vor unseren stärksten Konkurrenten erreichten wir am Samstag um 01:40 Uhr nach 2168 km und circa 30000 Höhenmetern das Ziel in St. Georgen im Attergau. Dort brachen schließlich

alle Dämme beim gesamten Team. Es wurde gelacht, geweint, geschrien und gesungen, den Emotionen wurde freien Lauf gelassen. Die Anspannung der letzten Tage und Wochen fiel komplett ab und die Freude über den Sieg kannte keine Grenzen mehr.

14.08.2021 – CLR Bergsprint Engelhartzell 10km 436Hm

Nach dem coronabedingten Ausfall im letzten Jahr ging heuer der CLR Bergsprint von Engelhartzell nach Stadl wieder über die Bühne. Aufgrund der Teilnahme beim Race Around Austria fehlten jedoch heuer einige Radler und wir waren mit einer etwas kleineren Mannschaft am Start. Bei bestem Wetter fanden sich jedoch sehr viele motivierte Vereinskollegen vom team alpha in Engelhartzell beim Start ein – damit war die Vereinswertung gewonnen. Immer schön zu sehen, dass sich bei einem Heimrennen auch nicht alltägliche Rennfahrer motivieren!

Heiß her ging es dann beim anschließenden Rennen, der spätere Sieger Pammer Rene hielt das Tempo von Anfang an sehr hoch und konnte einen Solosieg feiern bei dem der Streckenrekord um lediglich 2sek verpasst wurde. Schasching David konnte den Anschluss am längsten halten und verfehlte ein Top 10 Ergebnis nur knapp.

CLR Sauwald

Obwohl der CLR Sauwald mittlerweile eine lange, erfolgreiche und traditionsreiche Geschichte aufweisen kann, ist er mit seinen bald 20. Jahren doch gerade erst aus dem Teenager-Alter entwachsen. Aus diesem Grund präsentieren wir uns seit diesem Jahr mit neuem, modernisiertem und hoffentlich für euch ansprechenden Logo. Eine freundliche, sportliche und wilde Wildsau dient in Zukunft als Identifikationsfigur für den CLR. Wir hoffen, euch gefällt!

Dies ist jedoch nicht die einzige Veränderung, die wir gerade erleben. Nach langer Wettkampfpause sprießen die Veranstaltungen wie Pilze nach dem Regen aus der Erde – und der CLR Sauwald ist überall mittendrin statt nur dabei. In gewohnter Manier versuchen unsere jungen Talente und alten Routiniers, den regionalen und nationalen Wettbewerben ihren Stempel aufzudrücken – und es gelingt ihnen erstaunlich oft.

So konnte Amadeus Lobe bei den Österreichischen Meisterschaften im Straßenrennen am **GP Fliegerhorst**, einem Rundstreckenrennen auf sehr schwerem Terrain, ein Top-Ergebnis einfahren. Nach 100 Kilometern in der Ausreissergruppe kam es zu einem Sprintgefecht mit 6 Mitstreitern um die begehrten Medaillen. Leider zog Amadeus den Zweitkürzesten und fuhr als Gesamtfünfter über den Zielstrich. Dennoch ein Ausrufezeichen, dass wir mittlerweile mit den besten im Amateursport mithalten können.

Noch erfolgreicher zeigten sich unsere Läufer beim **Subener Lindetwaldlauf**, denn hier räumte der CLR hochgradig ab. Zuerst war es Manuel Hötzeneder auf der 7,5 Kilometerstrecke, welcher den Konkurrenten

keine Chance ließ und den Gesamtsieg für den CLR Sauwald holte. Bei der heuer erstmals ausgetragenen 21 Kilometer-Variante gab es ebenfalls einen Gesamtsieg durch Martin Haas zu feiern.

Bereits zum Stamm-Start-Personal gehört der CLR Sauwald beim **24h Rennen in Grieskirchen**. Das Quartett Amadeus Lobe, Constantin Rieder, Christoph Hochhold und Thomas Mayr sicherten sich bei dieser hervorragend organisierten und stark besetzten Veranstaltung in Grieskirchen den Vize-Staatsmeistertitel im Ultraradfahren 4er-Team.



Nur eine Woche später konterten die Läufer des CLR durch Lukas Oberhauser, der seinen ersten Gesamtsieg bei einer Laufveranstaltung erzielte. Mit über vier Minuten Vorsprung auf der 11,5 Kilometer langen Strecke beim **Traunseer Genusslauf** glich diese Leistung einer Machtdemonstration. Beim Marktlauf „**Rund um Ruhstorf**“ blieb der Gesamtsieg den Athleten aus dem Sauwald zwar verwehrt, aber mit den Plätzen 2-4

durch Alexander Krippner, Manuel Hötzeneder und Lukas Oberhauser gelang der erste Platz in der Teamwertung. Bei den Damen gelang es Lena Lechl erstmals die 20 Minuten Marke auf 5 Kilometer zu durchbrechen den zweiten Gesamtrang zu holen. Nach einer einjährigen Coronapause für den **CLR Sauwald Bergsprint** feierte die Veranstaltung heuer ein grandioses Comeback. Trotz leicht reduzierter Teilnehmeranzahl im Vergleich zu den Vorjahren wurde auf der wunderschönen Panoramastraße zwischen Engelhartzell und Stadl ein Radsportfest gefeiert. Etwa 160 Teilnehmer verteilten sich auf die drei verschiedenen Bewerbe, bei denen mit dem Handbike-, dem Mountainbike- beziehungsweise mit dem Rennrad gestartet werden konnte.

Dass wir gemeinsam nicht nur Veranstaltungen auf die Beine stellen, sondern auch in der Mannschaft gute Leistungen bringen können, konnte die Lauftruppe eindrucksvoll beim **Haager Marktlauf** demonstrieren. Auf der anspruchsvollen 5,6 Kilometer Strecke in Haag am Hausruck feierte der CLR einen 4-fach-Sieg durch Thomas Mayr, Alexander Krippner, Pucher Paul und Lukas Oberhauser.



Thomas Mayr gab dem CLR einen weiteren Grund zum Feiern. Beim **Mondsee Triathlon** (1,9 km swim – 90 km bike – 21,1 km run) gelang es dem Raaber, den Vize-Landesmeistertitel über die Mitteldistanz in den Sauwald zu holen. Mit einer unglaublichen Rennzeit von 04:14:15 bei widrigen Wetterbedingungen bestätigte Thomas seine Hochform im Triathlonsport. Auch Andreas Karl, der mittlerweile über die Grenzen des Sauwalds hinaus für seine Fähigkeiten am Berg bekannt ist, trickst heuer wieder groß auf. Ein kleiner Auszug seiner Erfolge sind der Sieg beim **EZF Sterngartl** in seiner Altersklasse beim 8km langen Bergzeitfahren und der Sieg sowohl in der MTB- als auch in der Kombi-Wertung beim **Sommerholzer Bergsprint**. Dieser wird nämlich als Duathlon für Vollblutradfahrer sowohl mit dem Rennrad als auch mit dem MTB bestritten, wobei Andreas nach dem Sieg am MTB noch den 3. Gesamtrang am Rennrad einfuhr. Amadeus Lobe zeigte bei der **Tour de Boletice** an der Tschechischen Grenze abermals die Schlagkraft unserer Rennradfahrer auf und auch, dass er im Jahr 2021 seine Höchstform gefunden hat. Bei diesem sehr stark besetzten Rennen gelang ihm der Sieg in der Altersklasse.

Am 29. und 30. Juli gab der CLR eine doppelte **Filmpremiere**. Roland Kislinger begleitete unser 2er Team Amadeus Lobe und Markus Eichinger samt Betreuungsmannschaft beim Race Around Austria 2020 und zauberte einen sehenswerten Kurzfilm auf die Leinwand. Schauplatz waren der Fill Future Dome in Gurten und der Pfarrsaal in St. Roman, welche eine optimale Kulisse für die Filmpremiere mit anschließender Podiumsdiskussion bot. Unter der Moderation des RAA-Veranstalters Michael Nußbaumer wurden zwei spannende und unterhaltsame Filmvorstellungen vor tollem Publikum gegeben.



CLR SAUWALD KINDERTROPHY

Powerd by Allianz Agentur I & H e.U.

09. Oktober 2021 // Pendlersparkplatz St.Roman
Für alle zwischen 6 und 16 Jahren

Startergeschenk für die ersten 30 Anmeldungen
Anmeldung per Mail: clublauf@mx.at // per Telefon: +43 664 39 35 857

Gemeinsam
die Freude am Sport
erleben!



CLR-SAUWALD.AT

Tennis

Auch vom Tennisverein St. Roman gibt es wieder Interessantes zu berichten: Endlich ist uns die langersehnte Ballwurfmaschine vergönnt. Mit diesem Gerät am Platz ist es möglich, sich dem intensiven Training diverser Schlagtechniken auch allein widmen zu können.

Aber auch für die Kinderkurse wurde kräftig investiert, so dass in Zukunft noch mehr Kinderschläger zum Ausborgen vorhanden sein werden.

Erwähnenswert ist auch die neue Vereinskleidung. So haben sich sowohl die Damen (rot-weiß) als auch die Herren (grau-weiß) neu und einheitlich eingekleidet. Bei den OÖTV-Meisterschaftsbewerben nahm unser Verein heuer mit zwei

Hobbycup-Herrenmannschaften und einer Einstiegsliga-Damenmannschaft teil, wobei die Damen wieder den hervorragenden 2. Platz erspielen konnten, indem sie keine einzige Teamniederlage einstecken mussten.

Neben der Beteiligung an der Bezirksmeisterschaft gab es intern im August auch wieder eine Vereinsmeisterschaft, in der sich Johannes Gradinger bei den Herren durchsetzte. Bei den Damen konnte Sandra Mayer ihren Titel vom Vorjahr erfolgreich verteidigen.

Trotz der frühen Abschluss- und Siegesfeier Anfang September ist die Saison heuer noch nicht gelaufen. Bei schönem Herbstwetter mögen uns hoffentlich noch einige schöne Tennisstunden vergönnt sein.



Silofoliensammlung

Montag, 18. Oktober 2021	08:30 bis 11:00 Uhr	ASZ Münzkirchen
Montag, 18. Oktober 2021	13:00 bis 15:00 Uhr	ASZ Esternberg
Mittwoch, 20. Oktober 2021	09:00 bis 11:00 Uhr	Parkplatz Sportzentrum St. Roman
Mittwoch, 20. Oktober 2021	13:00 bis 15 Uhr	Parkplatz Sportplatz Kopfung

Trenna is a Hit!

Silofolien im Kreislauf

Gesammelt werden ...

- Silofolien, Wickelfolien und Co
- Netze/Schnüre

Sauber, trocken und getrennt ...

- Folien und Netze getrennt voneinander anliefern!
- Folien müssen sauber sein!
- Netze/Schnüre in Säcke verpacken. Sie können eigene oder Säcke, welche bei den Sammelstellen verteilt werden, verwenden. **Keine Gelben Säcke** und **Bigbags** > keine Übernahme!

Kostenlos, aber nicht umsonst!

- Abgabe bei der BAV Sammlung ist gratis*!
- Folien können auch kostenpflichtig im ASZ abgegeben werden - Preislisten beachten!
- Netze/Schnüre werden im ASZ nicht übernommen!
- In Nachbarbezirken können Sammlung und Kosten abweichen!

* Wenn die Sammlung in einem ASZ stattfindet, ist die Abgabe an diesem Termin kostenlos. Da diese Sammlungen immer außerhalb der normalen Öffnungszeiten stattfinden, können in den ASZ keine anderen Altstoffe entsorgt werden. An den normalen Öffnungstagen ist die Abgabe von Silofolien kostenpflichtig!



Verbrennung von Müll, Littering

Leider kommt es immer wieder vor, dass illegal Müll verbrannt wird.

Papier, Karton oder Kunststoff sind problemlos wiederverwertbar und sollen im Altstoffzentrum entsorgt werden.

Im Bundesluftreinhaltgesetz ist klar geregelt, dass das Verbrennen außerhalb von dafür bestimmten Anlagen verboten ist.

Bei Verstößen kann von der Bezirksverwaltungsbehörde eine Strafe bis zu € 3.630,- ausgesprochen werden!

Ebenso wird leider auch immer wieder Müll im Wald oder neben der Straße entsorgt oder aus dem Fahrzeug geworfen. (Littering)

Für solche Verstöße gegen das Abfallwirtschaftsgesetz sind ebenfalls Strafen von € 450,- bis € 8.400,- vorgesehen!

BAV Schärding

Abfallsammlung zu Hause - leicht gemacht!

IDEEN FÜR ABFALL-TRENNSYSTEME

Praktische Vorsammlung von Abfällen beginnt bereits im Haushalt. Die häufigsten Abfälle sind Verpackungen.

- Leichtverpackungen (aus Kunststoff/Plastik)
- Metallverpackungen
- Altpapier und Kartonagen
- Glasverpackungen

Aufkleber erhalten Sie gratis im ASZ.

Um diese zu sammeln, empfehlen wir einen Trennturm. Solche Behälter sind in gängigen Baumärkten und Einrichtungshäusern günstig zu erwerben:

Gratis im ASZ

Ist mehr Platz vorhanden (z.B. Abstell- oder Kellerräume, Garage) sind auch folgende elegantere Lösungen möglich:

Gratis im ASZ

Besonders Umweltbewusste achten beim Einkauf von Kunststoffboxen und -kübeln auf einen Recyclinganteil im Material.

Abfallsammlung zu Hause - leicht gemacht!

Für Restabfall gibt es meist voreingebaute Trennsysteme in der Küche. Bioabfall kann direkt im Biosackerl gesammelt werden.

Für eine geruchsarme Sammlung von Bioabfällen stellen Sie das Sackerl auf einen Eierkarton und geben nur möglichst trockene Abfälle in das Biosackerl. Gebrauchte Küchenrolle, Servietten und Taschentücher helfen ebenfalls Feuchtigkeit zu binden. Stellen Sie das Sackerl jede Woche zur Abholung bereit, auch wenn es noch nicht voll ist.

RESTABFALL

BIOABFALL

Für Batterien, Textilien und Altpapier bieten sich folgende Vorsammelhilfen an:

Gratis im ASZ

Eine besondere Brandgefahr stellen beschädigte Akkus und Batterien dar. Eine sichere Sammlung zuhause ist wichtig! Dafür eignet sich ein Gurken- oder Meladeglas - Aufkleber gibts beim BAV!

Vorsammlung sauberer und wiederverwendbarer Textilien im durchsichtigen Sack

Altpapier wird im Öli gesammelt und kostenlos im Austausch gegen einen neuen abgegeben.

! ACHTUNG: Problemstoffe wie Lacke, Farben, Spraydosen, Medikamente, Kosmetika, Chemikalien etc. müssen ins ASZ!

Bei Fragen nehmen Sie Kontakt auf - wir beraten Sie gerne!

unser Umwelt Profis BAV

Bezirksabfallverband Schärding
4775 Siganting, Hofmark 5, Tel: 07746/2229, Fax: -14
office@bav-schaerding.at www.umweltprofis.at

Information unter:
www.umweltprofis.at/schaerding

Fotoquelle: Umwelt Profis

Fundamt

Beim Gemeindebrunnen in St. Roman wurde Schmuck gefunden.

Der Besitzer soll sich bitte beim Gemeindeamt melden! (07716/7359)



Dies & Das

In der Biosammelstelle beim neuen Sportplatz werden in letzter Zeit regelmäßig volle, abgelaufene Mehlpackungen entsorgt.

Der Komposthof Hainzl bittet um Unterlassung dieser Entsorgungen!





WEIN hilft!

WEIN HILFT! e.V.

1. STEIRISCHER POP-UP-HEURIGER

30.09. - 03.10. | ST. ROMAN

AM HOF VON PETRA & RENÉ BERNDORFER | JETZINGERDORF 3
MUSIK, WEIN & SCHNABULIERN FÜR DEN GUTEN ZWECK!

A'GFANGT & AUFG'SPÜT

DO 30.09. | ab 17.00 | OTTO & RUDI
FR 01.10. | ab 17.00 | ROADSBUAM
SA 02.10. | ab 17.00 | ZELLER BRASS
SO 03.10. | ab 15.00 | 4-GMOA-SÄNGER

HERG'RICHT & EING'SCHENKT

Charity-Eintritt 5 Euro inkl. Glas
Spezereien vom Genussgut Krispel
Wein, Wasser, Traubensaft
Süßes zum Kaffee



POLIZEI **KRIMINALPRÄVENTION**

Tipps zum Schutz vor Dämmerungseinbrüchen

„Einbrecher kommen nur in der Dunkelheit“ – eine leider weit verbreitete Anschauung, die jedoch längst nicht mehr richtig ist. Sehr viele Einbrüche passieren in der Dämmerung. Die Kriminalprävention gibt folgende Empfehlungen zur Senkung Ihres Einbruchrisikos.

- Viel Licht, sowohl im Innen- als auch im Außenbereich, schreckt potenzielle Einbrecher ab
- Bei Verlassen des Hauses/der Wohnung in einem Zimmer das Licht eingeschaltet lassen. Bei längerer Abwesenheit Zeitschaltuhren verwenden und unterschiedliche Einschaltzeiten für die Abendstunden programmieren
- Im Außenbereich Bewegungsmelder und helle Beleuchtung anbringen, damit sich das Licht einschaltet, wenn sich jemand dem Haus nähert. Vor allem auch Kellerabgänge und Mauernischen gut beleuchten!
- Ein gekipptes Fenster ist für einen Täter wie ein offenes Fenster und ganz leicht zu überwinden (trotz versperrter Fenstergriffe). Achtung – Versicherungen zahlen nicht, da kein Einbruch, sondern eventuell nur ein normaler Diebstahl vorliegt!
- Bei Gegensprechanlagen: Öffnen Sie nicht sofort jedem die Hauseingangstüre, sondern informieren Sie sich zuerst über die Person und den Grund des Besuches
- Verriegeln Sie immer sämtliche Fenster und Türen, selbst bei kurzer Abwesenheit
- Eine einbruchhemmende Türe, ein Balkenriegelschloss an der Eingangstür oder eine Alarmanlage sichern sehr wirksam gegen potenzielle Einbrecher ab
- Vermeiden Sie zur Einfriedung Ihres Grundstückes Bäume, Sträucher und Büsche – sie bieten den Dieben idealen Sichtschutz.

Bei verdächtigen Wahrnehmungen sofort die Polizei (Notruf 133 oder Euronotruf 112) verständigen.

Benötigen Sie weitere Infos oder ein persönliches Beratungsgespräch, wenden Sie sich an die

Polizeiinspektion Münzkirchen Tel: 059133 4273

Demenzberatung

Servicestelle für Angehörige von Menschen mit Demenz

Es ist eine große Aufgabe und zugleich Herausforderung, einen Angehörigen mit Demenz Tag für Tag zu betreuen. Eine Demenzerkrankung bringt große Veränderungen mit sich - der Alltag wird für alle Betroffenen zunehmend schwieriger zu bewältigen und das Zusammenleben funktioniert nicht mehr wie früher. Gerne begleiten und unterstützen wir Sie, um diese Veränderungen und ihre Auswirkungen besser verstehen und darauf richtig reagieren zu können.

Die Servicestelle für Angehörige von Menschen mit Demenz bietet Ihnen:

- ◆ eine ausführliche und individuelle Beratung rund um das Thema Demenz
- ◆ geschulte Mitarbeiterinnen mit der Ausbildung nach dem Konzept „Validation nach Naomi Feil“
- ◆ langjährige Erfahrung mit an Demenz erkrankten Personen und den betroffenen Angehörigen
- ◆ Informationen über Pflege, mobile Dienste und Entlastungsmöglichkeiten



- ◆ Beratung zum Thema Pflegegeld bzw. Antragstellung
- ◆ Informationen über rechtliche Aspekte, wie z.B. Vorsorgevollmacht

Das Angebot ist kostenlos.

Die Beratung erfolgt nur nach Terminvereinbarung.

Terminvereinbarung und Information:

Bezirksalten- und Pflegeheim Esternberg,
Am Weinberg 3, 4092 Esternberg
07714/50980-601 buero@altenheim-esternberg.at

Sprechttag - Notarin

Die Notarin Mag. Nina Zauner vom Notariat Engelhartszell hält **jeden 2. Dienstag** im Monat von **16.00 bis 17.00 Uhr** einen Sprechtag im Gemeindeamt St. Roman ab.

Die nächsten Termine:

- ◆ **21. September 2021**
- ◆ **12. Oktober 2021**
- ◆ **09. November 2021**
- ◆ **14. Dezember 2021**

Die Notarin steht natürlich auch gerne zu Ihren Amtszeiten für rechtliche Angelegenheiten zur Verfügung.

Öffnungszeiten der Amtskanzlei:

MO, DI, DO: 8-12 h und 13-16.30 h
MI, FR: 8-14 h

Kontakt: 07717/71046,
kanzlei@notarin-engelhartszell.at

Abfallplaner

Papiertonne	Gelber Sack	Restmüll	Restmüll Ort	Restmüll Land
		3 Wochen	6 Wochen	6 Wochen
Mi, 29. Sept.	Di, 05. Oktober	Di, 05. Oktober	Mi, 27. Oktober	Di, 05. Oktober
Mi, 24. Nov.	Di, 16. Nov.	Mi, 27. Oktober		Di, 16. Nov.